	Eingangsstempel:
Ministerium für Verkehr Baden-Württemberg Postfach 10 34 52 70029 Stuttgart	
	Geschäftszeichen
Verwendungsnachweis mit Anlagen in einfacher Fertigung per E-Mail an: Haltestellenerfassung@vm.bwl.de	(bitte aus dem Zuwendungsbescheid übernehmen) VM3-3894.116/

Förderprogramm "Erfassung der Barrierefreiheit an ÖPNV-Haltestellen in Baden-Württemberg für die elektronische Fahrplanauskunft"

Schlussverwendungsnachweis

1 Antragsteller:

Zuwendungsempfänger:			
Institution			
Straße			
PLZ		Ort*	
Ansprechpartner zum Verwendungsnachweis:			
Name, Vorname			
Telefonnummer			
E-Mail-Adresse			

2 Angaben zum Vorhaben

2.1 Umgesetzte Maßnahme

2.2

3.

	Umgesetzte Variante:	☐ Basis- und Zusatzförderung	
		nur Basisförderung	
		nur Zusatzförderung	
		Entspricht den Angaben im Antrag:	☐ ja / ☐ nein
		Emaphorit den Angaben im Antrag.	ja /nem
	Anzahl der zu erfassende	en Haltestellen It. Antragstellung	
	Anzahl der tatsächlich erf	assten Haltestellen	
	Bei Abweichung		
	Begründung erforder- lich		
•			
Α	usführung und Fristen		
E	Bewilligungszeitraum lt. Fö	rderbescheid: vom bis (b	itte Datum einfügen)
		nicht vor Beginn des Bewilligungszeitra	J
L	Das Vorhaben wurde i	nnerhalb des Bewilligungszeitraumes a	abgeschlossen.
	Berechnung des Auszah	lungshotrage	
	berechnung des Auszah	luligsbetrags	
Bei Vergabe an einen externen vorsteuerabzugsberechtigten Dienstleister wird die Zuwendung maximal in der Höhe der Netto-Ausgaben gewährt.			
	_	n einen externen Dienstleister. Die Renstleistung sind dem Verwendungsnach	O 1

In der nachfolgenden Tabelle sind ausschließlich die Haltestellen anzugeben, die vor Ort erfasst wurden und in der Haltestellenliste im Rahmen des Förderantrags enthalten waren.

(bitte nur in zutreffende Zeile eintragen)

Anzahl der erfass- ten Haltestellen	Art der Förderung	Förderbetrag je er- fasster Haltestelle	Förderbetrag (in €)
	Basis- und Zusatz- förderung		
	Nur Basisförderung		
	Nur Zusatzförderung		

4	Sachbericht
4.1	Schriftliche Ausführungen zur Vorhaben-Umsetzung (kurze Beschreibung des Projektverlaufs)
4.2	Erreichung des Förderziels
	Ich erkläre, dass mit dem Vorhaben das Förderziel (vollständige und korrekte Erfassung der Haltestellen) erreicht wurde.
	Ich erkläre, dass die geförderten Haltestellen gemäß den Kriterien in der Technischen Richtlinie zum Förderprogramm erfasst und in die vorgegebenen Systeme der NVBW übertragen wurden.
	Ich erkläre, dass wir als Zuwendungsempfänger das Konzept zur Haltestellenaktualisierung wie im Förderantrag angegeben durchführen werden.

	Ich erkläre, dass wir als Zuwendungsempfänger daran mitwirken, dass die Fahrzeugdaten entsprechend des DELFI-Katalogs im Rahmen der Fahrplandaten-Bereitstellung an die NVBW übermittelt werden.
5	Anlagen und ergänzende Dokumente
	Die folgenden Dokumente liegen diesem Verwendungsnachweis bei:
	Formblatt "Datenüberprüfung NVBW"- Förderprogramm "Haltestellenerfassung"
	HINWEIS: diese Anlage ist von der NVBW mit Prüfergebnis anzufordern (Mailadresse zur Kontaktaufnahme: BFRK@nvbw.de).
	Bei externer Vergabe der Dienstleistung bitte Rechnungskopien beilegen
6	Abschließende Erklärungen
	Ich bestätige, dass die Nebenbestimmungen des Zuwendungsbescheids beachtet wurden, die Ausgaben notwendig waren, wirtschaftlich und sparsam verfahren wurde und die Angaben mit den Büchern und Belegen übereinstimmen.
	Ich bestätige, dass die Vorgaben zur Vergabe von Aufträgen eingehalten wurden.
	Die in diesem Verwendungsnachweis (einschließlich Anlagen) gemachten Angaben sind vollständig und richtig.
	Ich bitte um Überweisung des Auszahlungsbetrags auf folgendes Konto
Е	Bankverbindung für die Erstattung des Zuschusses:
K	reditinstitut
В	ezeichnung Kontoinhaber
	BAN
В	IC
Oı	rt, Datum, Stempel/rechtsverbindliche Unterschrift des Antragstellers